
Handbuchergänzung V.1.1

AcerModem 56

Inhalt:

- 1. Verzichtleistung ungültig**
- 2. Besonderheiten bei 56K-Verbindungen**
- 3. Betrieb an Nebenstellen**
- 4. Konfiguration von Online-Diensten**
 - 4.1. Installation von T-Online v2.xx
 - 4.2. Installation von AOL
 - 4.3. Installation von Compuserve
- 5. Support und Vor-Ort Austausch**

1. Verzichtleistung ungültig

Die in der Kurzreferenz und Online-Handbuch aufgeführte Verzichtleistung ist für Deutschland nicht gültig.

2. Besonderheiten bei 56K-Verbindungen

Das AcerModem 56 ist ein sehr hochwertiges 56K-Modem, daß sich durch hohe Datendurchsatzraten auszeichnet. Um Ihr neues 56K-Modem voll zu nutzen, sollten Sie folgendes beachten:

a.) **Verschiedene 56K-Standards**

Der offizielle 56K Standard der ITU-T V.90 wurde erst im Februar 1998 verabschiedet. Vorher existierten mit X2 und K56flex zwei zueinander inkompatible Herstellerstandards, die jetzt sukzessive abgelöst werden. Ihr AcerModem ist Dank moderner Dualmode Technologie V.90 und X2 kompatibel, so daß Sie Einwahlknoten mit beiden Protokollen wählen können.

b.) **Datendurchsatz**

56K-Modems erlauben den Datendurchsatz von max. 56.000 Bit/s generell nur im Download, d.h. in Richtung vom Provider / Online-Dienst zum Modem. Versandt werden können Daten dagegen mit max. 33.600 Bit/s.

c.) **Notwendige Leitungsqualität**

56K-Modems markieren die obere Leistungsgrenze der analogen Modemtechnologie.

Um Datendurchsätze über 50.000 Bit/s zu erreichen sind gute Leitungsverhältnisse nötig, wie sie vor allem die neuen digital vermittelten Analoganschlüsse der Telekom gewährleisten.

3. Betrieb an Nebenstellen

Beim Betrieb an Nebenstellen, die kein Freizeichen generieren, muß die Freizeichenerkennung des Modems abgeschaltet werden. Verwenden Sie hierzu unter WIN 95 die Applikation "Hyper Terminal" oder gehen Sie über die *Systemsteuerung* "Modem". Unter WIN 3.x können Sie das mitgelieferte Programm "Terminal" verwenden:

a.) **WIN 95**

Nachdem Sie Ihr Modem installiert haben, öffnen Sie unter *Systemsteuerung* "Modems" per Doppelklick und gehen, nachdem Sie das AcerModem ggbf.. ausgewählt haben über die Option *Eigenschaften* in das Menü *Einstellungen*. Deaktivieren Sie dort die Option "Vor dem Wählen auf Freizeichen warten."

Alternativ können Sie das im WIN 95 Lieferumfang enthaltene Programm "Hyper Terminal" aufrufen und mit
ATX3 + ENTER und
AT&W + ENTER
die Freizeichenerkennung abschalten und diese Einstellung speichern.

b.) **WIN 3.x**

Bei WIN 3.x können Sie das im Lieferumfang enthaltene Programm "Terminal" aufrufen und mit
ATX3 + ENTER und
AT&W + ENTER
die Freizeichenerkennung abschalten und diese Einstellung speichern.

4. Konfiguration von Online-Diensten

4.1. Installation von T-Online v2.xx

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie T-Online unter WIN 95 installieren wollen:

- a.) Legen Sie die T-Online CD ein und klicken auf "T-Online Software auf Festplatte installieren"
- b.) Bestätigen Sie mit "T-Online installieren"
- c.) Mit "Ja" bestätigen und 2mal auf "Weiter" klicken
- d.) Wählen Sie Ihre Software aus und bestätigen diese
- e.) Lassen Sie Windows 95 neu starten
- f.) Starten Sie jetzt T-Online v2.xx und klicken auf "Manuelle Konfiguration", "Modem-Betrieb konfigurieren"
- g.) Geben Sie unter dem Punkt "Anwahl:" folgende Befehlszeile ein:

AT&F|///ATDT0191011|

oder bei Nebenstellen:

AT&F|///ATX3DT00191011|

Bitte setzen Sie den, für Ihre Telefonanlage bestimmten Vorwahlprefix vor die T-Online Nummer (z.B.: 0 oder 9).

Den senkrechten "¦" Strich erreichen Sie über die Tastenkombination "Alt Gr" und "<>", welche sich links neben der „Y“ Taste befindet.

- h.) Klicken Sie dann auf "Erweitert" und stellen folgende Daten ein:
"Serielle Schnittstelle: Com1" und
"Baudrate des Modems: 57600 Baud".
- i.) Dann tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein und bestätigen
- j.) Über den Button „Anwahl“ gelangen Sie nun in das T-Online

4.2. Installation von AOL

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie AOL unter WIN 95 installieren wollen:

- a.) Legen Sie die AOL CD ein und klicken auf "AOL installieren"
- b.) Klicken Sie dann auf "AOL Win95 installieren"
- c.) Danach auf "Weiter" und "Installieren"
- d.) Bestätigen Sie dann mit "OK" und starten damit die Installation

-
- e.) Lassen Sie nach der Installation einen Neustart durchführen
 - f.) Starten Sie mit Doppelklick auf das "AOL 3.0!" Icon
 - g.) Danach gleich auf "Abbrechen"
 - h.) Wählen Sie den Punkt "Einstellungen" an
 - i.) Klicken Sie nun auf "Modem-Einstellungen"
 - j.) Klicken Sie auf den Button "Befehle bearbeiten" und bestätigen Sie mit "Ja" und "OK"
 - k.) Ändern Sie den 1. Punkt in:
Eigenes Modem-Profil: ATZ^M
 - l.) Und bestätigen Sie zweimal mit "OK"
 - m.) Jetzt klicken Sie auf „Standort finden“ und suchen sich den günstigsten AOL Einwahlknotenpunkt heraus und bestätigen mit "OK", danach nur noch auf "Anmelden" klicken.

4.3. Installation von Compuserve

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie Compuserve unter WIN 95 installieren wollen:

- a.) Starten Sie das Setup.exe aus dem CS302 Verzeichnis
- b.) Bestätigen Sie die Lizenzvereinbarung
- c.) Wählen Sie die Standard Installation aus
- d.) "JA" Computer jetzt neu starten
- e.) Doppelklick auf das "CompuServe 3.0.2" Icon

-
- f.) Klicken Sie nun auf den Button "Einstellungen"
 - g.) Geben Sie jetzt Ihre "User-ID" mit "Paßwort" ein
 - h.) Klicken Sie auf den "DFÜ-Netzwerk konfigurieren" Button
 - i.) Geben Sie jetzt bei "Ortskennzahl" z.B.: 040 (Hamburg) ein und bei "Rufnummer" 611410 (ISDN)
 - j.) Unter dem Punkt "Verbinden über:" müßte nun das Modem mit "V90 DATA-FAX-VOICE-EXT" eingetragen sein
 - k.) Zweimal mit "OK" bestätigen
 - l.) Klicken Sie den "Start" Button um eine Verbindung zu Compuserve aufzubauen

5. Support und Vor-Ort Austausch

Wenden Sie sich mit weitergehenden Fragen an Ihren Fachhändler oder an die **Acer Hotline 0190-788788** (2,42 DM / Minute). Weitere Informationen und aktuelle Software finden Sie auch im Internet unter **www.acer.de**

Sollte Ihr Modem einen Hardwaredefekt aufweisen, wenden Sie sich bitte an die Acer Hotline um einen Vor-Austausch einzuleiten.

Acer Computer Juni 1998